2009

02

Dez

Bildungscampus als Modellprojekt

(Bad Düben/Wsp/as). Vergangenen Donnerstag unterzeichnete der Bad Dübener Stadtrat geschlossen einen Bildungskoalitionsvertrag, in welchem das Parlament partei-übergreifend eine gemeinsame Bildungspolitik festschreibt, welche als Bad Dübener Bildungscampus eine Vorreiterrolle in Sachsen übernehmen soll. Als oberstes Ziel wird die Errichtung eines Gymnasiums in freier Trägerschaft genannt. Es soll ein Bildungskonzept für die Stadt erarbeitet werden, in welchem sich jeder Bürger wiederfindet. Hierfür ist die Gründung eines Bildungsrates vorgesehen, bestehend aus Vertretern aller Generationen.

2009 von Alexander Schütz

02

Dez

Wir trauern um Stadtrat und Unternehmer Bernd Enge, der nach schwerer Krankheit viel zu früh verstarb.



2009 von Alexander Schütz

14

Okt

Platz 9 im Städtewettbewerb


Die Bosse der größten Dübener Sportvereine übernahmen den sportlichen Auftakt des enviaM-Städtewettbewerbes: Steffen Brost am Laufband, Stefan Lange am Rudergerät und Ray Poschmann auf dem Rad. Foto: (Wsp) Schütz

(Bad Düben/Wsp/as). Am vergangenen Freitag machte der enviaM-Tross mit seinem Städtewettbewerb als vorletzte Station in diesem Jahr Halt in der Kurstadt. In 28 Städten in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen lief der Ausscheid bereits, nach Bad Düben kam nur noch der Ort Lauter. Die Kommunen treten in einem Wettkampf aus Laufen, Rudern und Radfahren gegeneinander an. Dafür muss jede Stadt über einen Zeitraum von sechs Stunden aller 10 Minuten das jeweilige Sportgerät mit einem neuen Sportler besetzen. Den Plätzen 1 bis 10 winken Preisgelder von 15.000 bis 1.500 Euro. Ab dem 11. Platz erhalten die Städte für jeden zurückgelegten Kilometer drei Euro. Die Kurstadt bewies einmal mehr ihre Sportlichkeit bzw. die ihrer Bürger. Nach sechs Stunden rudern, radfahren und laufen holten die 148 Aktiven einen beachtlichen neunten Platz und damit 2000 Euro Preisgeld für einen gemeinnützigen Zweck.

2009 von Alexander Schütz

23

Sep

Grundstein für Naturparkhaus gelegt

Der Himmel öffnete seine Schleusen, als Bürgermeisterin Astrid Münster (4.v.l.) am Donnerstag (3.9.09) ihre Ansprache zur feierlichen Grundsteinlegung für das neue Naturparkhaus hielt. „Hoffentlich ist das kein schlechtes Omen“ witzelte sie. In etwa einem Jahr soll an gleicher Stelle, am Fuße der Burg Düben, das Naturparkhaus eröffnet werden. Es soll Anlaufstelle für die Besucher der Stadt und des Naturparkes werden. Dabei wird der Verein Dübener Heide fachgerecht über spezielle Naturpark-Angebote Auskunft geben und die Mitarbeiter der Stadt-Info vermarkten künftig von hier aus die Kurstadt Bad Düben. Die Baukosten sind mit 1,1 Mio. Euro veranschlagt. Übrigens: Auch die aktuelle Ausgabe des Dübener Wochenspiegel wurde mit in die Schatulle gesteckt, welche eingemauert wurde.

2009 von Alexander Schütz

23

Sep

Kurz und bündig

Der neue Vertreter der Stadt Bad Düben für den Aufsichtsrat der Kurbetriebsgesellschaft Dübener Heide mbH ist Stadtrat Stefan Lange (SPD) +++ Den Winterdienst in Bad Düben übernimmt in diesem Jahr wieder die Firma Blume GmbH. Für Schnaditz, Wellaune und Tiefensee erhielt den Zuschlag die Firma Schreiber aus Glaucha. +++ Für 20.400 Euro kauft die Stadt die Grundstücke Neuhofstr. 6 und 7 auf. Hier sollen Grünanlagen und KFZ-Stellplätze entstehen. +++ In einem Teil des ehemaligen Clubhauses der NVA bzw. der ehemaligen Discothek „Galaxy“ entsteht derzeit eine Gaststätte mit zwei Bowlingbahnen. Betreiber ist Mike Zieger, Inhaber von CASA ITALIANA +++ Das Kurhaus in Bad Düben hat einen neuen Betreiber, der u.a. auch den Ratskeller in Leipzig führt. +++ Am Wochenende gründete sich eine FDP-Ortsgruppe. Vorsitzender ist Raik Zenger. +++ Am 3. Oktober plant die Stadt anlässlich des 20-jährigen Falls der Mauer jede Menge Veranstaltungen (siehe auch Amtsblatt), so auch das Firmen-Honky Tonk. Auch die Heide-Bahn wird an diesem Tag ihren Betrieb aufnehmen und zwischen Wittenberg und Leipzig verkehren. Die Abfahrtszeiten finden sie in der Online-Ausgabe des Dübener Wochenspiegel vom 9. September.

2009 von Alexander Schütz

23

Sep

Unglück an der Muldebrücke



Am 24.9.09 stürzte ein Großteil des Gerüstes, welches sich an der Muldebrücke befindet, in die Mulde. Zu Verzögerungen bei der Brückensanierung soll es nicht kommen.

2009 von Alexander Schütz

16

Sep

Freie Wähler drohen auseinanderzubrechen

(Bad Düben/Wsp/as). Die Substanz der Freien Wählergemeinschaft (FWG) in Bad Düben bröckelt. Mehrere Mitglieder haben bereits ihren Austritt erklärt, jüngst auch Fraktionschef Emil Gaber. Zu diesem Thema erreichte uns folgender Brief, der eigentlich alles sagt: Sehr geehrter Herr Schütz, am heutigen Tag wird Sie sicherlich eine Stellungnahme von Herrn Emil Gaber
zu seinem am 14.09.2009 vollzogenen Austritt aus der FWG Bad Düben erreichen. Ehe ein falsches Bild entsteht, möchte ich Ihnen kurz meine Sicht schildern. In der Freien Wählergemeinschaft Bad Düben gibt es schon länger keine sachliche und konstruktive Zusammenarbeit mehr bzw. das Kriegsbeil wurde nicht begraben. Für mich als Mitglied war es erschreckend zu erleben, wie persönliche Beweggründe eines Heimatfreundes dazu führten, dass durch Alleingänge und endlose Personaldebatten das Gemeinschaftsgefühl verloren ging. Der Reiz der FWG lag gerade darin, dass die Meinung aller Mitglieder gewünscht wurde, sich jeder gleichberechtigt in die Gemeinschaft einbrachte.
Nach der „sachlichen und konstruktiven“ Versammlung vom 26.08.2009 vollzog ich am nächsten Tag als Erster meinen Austritt aus der FWG. Da ja in der Demokratie alles möglich ist nehme ich aber weiterhin die Aufgabe als Sachkundiger Einwohner im Finanz- und Sozialausschuss wahr. Mehrere Mitglieder traten nach mir aus, Christine Ködel und Torsten Gaber. Am 14.09.09 erreichte die Austrittswelle ihren vorläufigen Höhepunkt mit den Austritten von Karl-Heinz Emmrich und den Fraktionsvorsitzenden Emil Gaber. Beide folgten denen, die noch ein Gewissen besitzen. Ich möchte nur klarstellen, wie viele Mitglieder unter den Machenschaften Einzelner gelitten haben. Ich für meinen Teil fühle mich jetzt wieder frei. Nach den großartigen Erfolgen der letzten Jahre ist für die FWG Bad Düben der momentane Tiefpunkt erreicht. **Markus Aé**